

Thema: Sozialraum Dorf (40/2016)

Zum Thema: Des Dorfes Bestes suchen



Dörfer, in deren Mitte ein Kirchturm steht, das gelegentlich idealisierte Zusammenleben in der dörflichen Gemeinschaft, kurz - Bilder von ländlicher Idylle können dazu führen, dass auch Kirche auf dem Dorf und im ländlichen Raum als etwas ganz anderes gesehen wird. Braucht Kirche auf dem Land also auch theologisch eine andere Ausrichtung?

Die Erfahrung lehrt, dass sowohl die Idylle als auch die erlebten Brüche und verlorenen Traditionen jeweils nur ein Teil der Wahrheit sind. An vielen Orten gelingt es Menschen, die Stärken des Standortes und des besonderen Sozialraums Dorf zu nutzen und gemeinsam negative Trends zu stoppen. Wenn Gemeinden dazu beitragen, dass Menschen sich in diesen Erfahrungen ernst genommen, begleitet und ermutigt fühlen, dann erfüllen sie am besten ihre Aufgabe als Kirche im Dorf - wie auch in der Stadt. Ihre Brigitte Bertelmann

TEILEN

[DOWNLOAD PDF](#) [DRUCKEN](#)

20-04-24

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: Artikel-Content

Perspektive 40, September 2016